

**Wichtige Hinweise
zu Ihrer Kreditanfrage
an uns im Rahmen der
Corona-Krise
(Stand: 16.04.2020)**



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir als Ihre genossenschaftliche Hausbank sind selbstverständlich auch in Krisenzeiten für Sie da. Sicher können Sie sich vorstellen, dass uns im Moment eine Vielzahl von Anfragen und Anliegen erreichen, die wir unter möglichst effizientem Einsatz unserer personellen Kapazitäten bearbeiten wollen, ganz gleich ob es sich um Liquiditätssicherung durch unsere Bank, Kreditprogramme des Saarlandes oder der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) handelt.

Aufgrund der Situation sind wir in besonderer Weise auf Ihre Mitwirkung angewiesen:

1. **Schildern Sie uns Ihr Anliegen** / Ihre Problemstellung möglichst sachlich und konkret. Benennen und beziffern Sie Ihren Bedarf **möglichst genau** und nennen Sie uns die Prämissen, wie Sie diesen ermittelt haben. Gehen Sie hierbei bitte unbedingt auf die bereits erfolgte oder beabsichtigte Inanspruchnahme staatlicher Hilfen wie etwa Kurzarbeit, Steuerstundungen oder Zuschüsse ein (beachten Sie hierzu bitte auch die weiteren Informationen auf unserer Website). Stellen Sie bitte grob dar, wie sich Ihre monatlichen Kosten zusammensetzen, welche sonstigen Maßnahmen zur Reduzierung von Kosten eingeleitet wurden oder möglich sind, und mit welchen Auswirkungen der Krise auf Ihren Umsatz / Ihre Betriebsleistung Sie rechnen. Ein Tool zur Unterstützung bei Ihrer Liquiditätsplanung finden Sie in unserem Download-Center unter <https://www.levo-bank.de/firmenkunden/downloads>
 - ⇒ **Richten Sie diese Informationen bitte per Mail an uns, möglichst direkt an Ihren zuständigen Berater**
2. Reichen Sie uns – für den Fall, dass uns diese Unterlagen nicht bereits vorliegen sollten – **bitte auf elektronischem Wege und möglichst direkt an Ihren Berater** – folgende Unterlagen ein:
 - ⇒ Ihren Jahresabschluss / Ihre Gewinnermittlung zum 31.12.2017
 - ⇒ Ihren Jahresabschluss / Ihre Gewinnermittlung zum 31.12.2018
 - ⇒ Ihren Jahresabschluss / Ihre Gewinnermittlung zum 31.12.2019 (soweit dieser noch nicht verfügbar ist, bitte eine betriebswirtschaftliche Auswertung – möglichst DATEV-BWA einschließlich Vorjahresvergleich mit Summen – und Saldenliste)
 - ⇒ Eine aktuelle (nicht älter als 3 Monate) betriebswirtschaftliche Auswertung

Wichtig ist, dass wir uns aufgrund Ihrer Unterlagen und ergänzenden Informationen möglichst rasch und ohne zusätzliche interne Aufbereitungs- oder Bearbeitungsschritte ein Bild über Ihren konkreten Bedarf machen können, um Sie bei der Ermittlung der für Sie passenden Instrumente bzw. Maßnahmen optimal unterstützen zu können.

Unser Tipp: Unter <https://corona.kfw.de> können Sie mit wenigen Klicks und Eingaben eine Vorauswahl der für Sie in Frage kommenden Förderprogramme der Kreditanstalt für Wiederaufbau treffen, die wir anschließend gerne mit Ihnen besprechen.

Zurzeit herrscht auch in den staatlichen Unterstützungsprogrammen eine große Dynamik, die die Situation und unser Informationsbedürfnis stetig verändern können. Bitte haben Sie daher Verständnis dafür, dass wir uns im Bearbeitungsprozess die Anforderung weitergehender Unterlagen, Nachweise oder Informationen vorbehalten müssen.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund

Ihre 